Der Rat der Stadt Sankt Augustin fasste folgenden Beschluss:

Der Rat der Stadt Sankt Augustin beschließt die nachfolgend aufgeführte Satzung zur Änderung der Straßenreinigungssatzung.

SATZUNG

der Stadt Sankt Augustin vom _____ zur 21. Änderung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Sankt Augustin vom 16. Dezember 1981, zuletzt geändert durch Satzung vom 11. Dezember 2002

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666) zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.2000 (GV NW S. 245) und der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21.10.1969 (GV NW S. 712), zuletzt geändert durch Art. III Gesetz vom 17.12.1999 (GV NW S. 718) und der §§ 3 und 4 des Straßenreinigungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 18.12.1975 (GV NW S. 706), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.11.1997 (GV NW S. 430, 438), hat der Rat der Stadt Sankt Augustin in seiner Sitzung am 10.12.2003 folgende Satzung beschlossen:

ARTIKEL I

§ 6 Abs. 8 erhält folgende Fassung:

Bei einer einmaligen wöchentlichen Reinigung der Fahrbahn beträgt die Benutzungsgebühr jährlich je Meter Grundstücksseite *(Absätze* 1 - 7), wenn das Grundstück erschlossen wird durch eine Straße, die überwiegend

a) *dem Anliegerverkehr dient,* ***2,30 Euro****,*

b) dem innerörtlichen Verkehr dient, **1,275** ***Euro****,*

c) *dem überörtlichen Verkehr dient,* **1,148** ***Euro****.*

Wird mehrmals wöchentlich gereinigt, vervielfacht sich die Benutzungsgebühr entsprechend.

ARTIKEL III

Die Satzung tritt am 01.Januar 2004 in Kraft.

einstimmig
01 Enthaltung